

neuwasserland

Landschaftsarchitektonische Experimente für eine Gute Küste

ANLASS

Seit der Mensch begonnen hat, Küstenregionen zu besiedeln, versucht er, sich vor der Kraft des Meeres zu schützen und gleichzeitig seine Ressourcen zu nutzen. Neben dem Schutz von Lebens- und Wirtschaftsräumen stellt sich zunehmend die Frage nach einem ökosystemstärkenden Küstenschutz: Was ist eine gute Küste, an der Menschen und Nicht-Menschen sicher und nachhaltig leben können?

PROJEKTGEBIET

Die nahe dem ostfriesischen Küstenort Neßmersiel gelegene, landwirtschaftlich genutzte Fläche des Westerneßmer Sommerpolders zwischen Sommerdeich und Hauptdeich soll wieder vermehrt natürlichen Prozessen unterliegen. Hierfür erfolgt eine Schlitzung des Sommerdeichs, der keinen Schutz vor Sturmfluten leistet und nur vor sommerlichen, niedrigeren Hochwasserereignissen schützt, so dass die Fläche bis zum Hauptdeich bei Sturmflut/Hochwasser wieder vollständig überflutet wird. Durch die regelmäßige Überflutung der ca. 190 ha großen Fläche werden Sedimente in die Salzwiese getragen, die langfristig zu einer Erhöhung des Landes führt und somit als natürlicher Puffer vor dem Deich für den unausweichlichen Anstieg des Meeresspiegels dient.

STUDIENPROJEKT

Das Masterprojekt befasst sich dabei mit der Frage, welche Rolle die Landschaftsarchitektur bei diesem Vorhaben einnimmt? Wie kann der Raum für Menschen trotz der Dynamik erlebbar gemacht werden? Wie verhalten sich die Beziehungen zwischen Menschen und nicht-menschlichen Akteur*innen?

Aufbauend auf die Erarbeitung theoretischer Grundlagen werden erstens Grafiken in einem Mapping-Prozess angefertigt, um die komplexen Zusammenhänge zu veranschaulichen. Zweitens werden Sie sich vor Ort dem Raum experimentell nähern und Ideen sammeln, die drittens in Entwürfe für die 190ha große Fläche übertragen werden.

Die Projekt-Termine werden in Teilen online und in Präsenz gehalten. Es wird erwartet, dass Sie sich an mehreren Tagen im Projektgebiet aufhalten.

ProjektteilnehmerInnen: 10 Studierende

Sprache: deutsch

Arbeit in 2er-Gruppen und/oder 3er-Gruppen

1. Treffen: Di 20.04.21 um 14.00 Uhr (online)

KONTAKT: david.kreis@freiraum.uni-hannover.de | martin.prominski@freiraum.uni-hannover.de